

CPUFriend Guide, HWP & Speedstep: X86PlatformPlugin vs ACPI_SMC_PlatformPlugin

Beitrag von „traeu“ vom 6. September 2020, 19:26

[kuckkuck](#) & [Inspector42](#) danke für die Antworten!

Ich möchte nicht ausschließen, dass ich aktuell noch einen gewaltigen Denkfehler mache und es noch nicht erkannt habe. Deshalb hier nochmal genau, was ich versucht habe und bei was ich gescheitert bin:

-Vorab: Ich nutze eben das SMBIOS iMacPro1,1

-Habe den Kext auf den Schreibtisch kopiert, um es mit der neuen FreqVectorsEdit-Version von [Inspector42](#) zu bearbeiten

-Habe vor der Verwendung von FreqVectorsEdit mir mal die originale Plist von Mac-7BA5B2D9E42DDD94 (also iMacPro1,1) angeschaut: Dort gibt es keine verschiedenen Frequencies, aber dennoch ist ein Vector hinterlegt

-Habe dann FreqVectorsEdit mit der -k Option gestartet und auf meinen Schreibtisch gezeigt, damit die dort abgelegte Kopie vom Kext bearbeitet wird

-Dann in FreqectorsEdit den Eintrag "Mac-AF89B6D9451A490B" gewählt (iMac20,2) und FreqVectosEdit seine Arbeit machen lassen

-In den Kext reingeschaut: FreqVectorsEdit hat nun die Plist von Mac-7BA5B2D9E42DDD94 (iMacPro1,1) bearbeitet, vermutlich mit den Infos von iMac20,2 gepatcht, weil ich das ja ausgewählt habe

-Die Plist hat aber nach dem patchen genau wie vor dem patchen keinen Frequencies-Eintrag, nur die binären Vector-Infos (habe einen Screenshot angehängt)

Wenn ich dann der Anleitung weiter folge, trotz dass ich die Maximalfrequenz nicht anpassen kann, und am Ende CPUFriend und die erhaltene SSDT-data aktiviere, wird X86PlatformPlugin nicht mehr geladen, in den Energieeinstellungen sind zwei getrennte Slider und die Powernap-Funktion ist nicht mehr da.

Habe ich also irgendwo einen groben Denkfehler, oder ist die Vorgehensweise eigentlich so korrekt? Eigentlich müsste doch jeder, der diese Anleitung ausprobiert und wie ich das iMacPro1,1 SMBIOS verwendet, auf das Problem gestoßen sein, dass in der zum iMacPro1,1 gehörenden Plist keine Frequencies-Einträge sind...deshalb suche ich den Fehler noch bei mir.

EDIT: Ja, der Fehler lag bei mir...hätte ich Pfad und Namen der CPU in der generierten SSDT angepasst, hätte alles wunderbar funktioniert!

[Zitat von kuckkuck](#)

Wenn der Eintrag nicht vorhanden ist, ist primär die Frage, ob in der Plist überhaupt FrequencyVectors hinterlegt sind. offline

Ja, Vectors sind definitiv in der iMacPro1,1 Plist hinterlegt, nur eben keine Liste mit Maximalfrequenzen...

[Zitat von kuckkuck](#)

Wenn du das PowerManagement des iMac20,2 nutzen willst, musst du doch die Plist des iMac20,2 durch FreqVecs bearbeiten lassen, eventuell noch selber manuell anpassen und dann durch CPUFriend injecten lassen. Da ist doch egal was in der Plist des iMacPro1,1 steht, denn die wird ja dann durch CPUFriend im Speicher überschrieben.

Meinst du, ich muss die originale iMac20,2 Plist bearbeiten lassen? Also dass am Ende die original iMac20,2-Plist verändert wurde?

FreqVectorsEdit scheint, wenn man keine weiteren Parameter angibt, immer die Plist von dem SMBIOS zu bearbeiten, das man gerade gebootet hat, und diese dann mit Infos von jener Plist abzuändern, die man im FreqVectorsEdit-Menü angegeben hat.

(also iMacPro1,1 gebootet und im Menü iMac20,2 ausgewählt: Die iMacPro1,1-Plist wird mit Infos aus der iMac20,2-Plist abgeändert)

Wenn am Ende die originale iMac20,2-Plist verändert sein muss: Muss dann die iMac20,2-Plist mit Infos von iMac20,2 (was ich ja im Menü auswähle) gepatcht werden? Das klingt für mich nicht wirklich logisch...

Wenn am Ende die originale iMacPro1,1-Plist verändert sein muss: Dann macht es ja doch einen Unterschied, welche Plist man aktuell verwendet und was da vor dem patchen drinsteht, denn wenn vor dem patchen keine Frequencies-Einträge da waren, sind danach auch keine da, und dann kann ich sie auch nicht auf meine eigene Maximalfrequenz anpassen

[Zitat von Inspector42](#)

Das Script überschreibt mit -b und der board-id vom iMac19,1 genau diese plist mit den Inhalten der Konfiguration, die Du aus der langen Liste mittels Eingabe der Nummer eingegeben hast.

Wenn Du dann aber mit der iMacPro1,1-plist für CPUFriend weitermachst, verwendest Du die unveränderte Original-plist aus der kext.

Das habe ich nicht gut erklärt: Ich habe natürlich, als ich das Tool ohne Parameter verwendet habe, die iMacPro1,1-Plist weiterverwendet. Als ich es dann eben mal testweise mit -b und der iMac19,1-ID probiert habe, habe ich danach die iMac19,1-Plist weiterverwendet. Also immer die, die verändert wurde, das sieht man ja gut am Änderungsdatum.

Das mit dem -b habe ich nur ausprobiert, weil ich sehen wollte, ob es egal ist, welche Plist man als Basis nimmt und ob es nur um den Vector-Eintrag geht oder auch um das Drumherum. Da ich aber verschiedene SSDT-data mit deutlich verschiedenen Größen erhalte, wenn einmal iMacPro1,1 und einmal iMac19,1 als Basis für die gleichen Patches (beide Male iMac20,2 ausgewählt und LFM, EPP & EPB gleich) gewählt wird, weiß ich jetzt, dass es nicht nur auf den Vector-Eintrag der zur Maximalfrequenz passt ankommt, sondern auch auf die Plist, die als Basis verwendet wurde.